

Betreuung kranker Kinder?

Beitrag von „Anja82“ vom 13. März 2012 12:21

Tagesmütter haben hier nicht nur das eigene und ein fremdes Kind, sondern gerne 5-6 Kinder und ja ich wäre nicht erbaut, wenn auch kranke Kinder betreut werden (mal vom normalen Schnupfen und Co. abgesehen).

Zu1: Eher nicht. Freunde haben selber Kinder oder arbeiten selber.

Ansonsten, meine Mutter ist gerade 48, arbeitet also selber noch. Dennoch kann sie selten mit einspringen, genauso wie Schwiegermutter. Ansonsten teilen wir uns die Tage unter Mama und Papa auf. Meine Tochter ist relativ oft und auch mehrfach schwer krank (im letzten Jahr 1 mal Lungenentzündung, 1mal Hirnhautentzündung, einmal fast Blutvergiftung wegen geklemmten Finger in Turnhallentür), waren alles drei Krankenhausaufenthalte. Seit 2 Wochen habe ich nun noch Baby 2 hier und bin 1 Jahr in Elternzeit. Heute ist meine Große wegen Magen-Darm zu Hause. Mit sowas schickt man sein Kind einfach nicht in die KITA und wenn das alle so ernst nehmen würden, würden sich Kinder auch weniger anstecken.

Ich habe schon Kinder in der Schule gehabt, die vor der ersten Stunde gespuckt haben und mir erklärten Mama hätte aber gewollt, dass sie in die Schule gehen. Ne da habe ich kein Verständnis für.

Zu 2. Wenn die Kita zu hat, wegen FoBi und Co. habe ich eigentlich bisher immer mein Kind mit in die Schule genommen. War gar kein Problem und wir haben da großes Verständnis von unserer Schulleiterin. Das gleiche gilt in Ferien. Viele Kollegen bringen ihre Kinder mit, weil in Niedersachsen gerade Ferien sind und in HH noch nicht.

LG Anja